

**Ensemble Sachskolonie** Die sog. Sachskolonie ist eine 1922/23 in einem Zuge entstandene Wohnsiedlung für Werksangehörige der Firma Fichtel & Sachs. Sie besteht aus elf Doppelhäusern mit Mietswohnungen. Die zweigeschossigen traufständigen Halbwalmdachhäuser in den Formen des Heimatstils haben Gärten und wurden in zwei Größen errichtet; der Eingang liegt jeweils im gartenseitigen Waschhausanbau. (Sachskolonie Nr. 15 ist ein Neubau der 1950er Jahre nach Kriegszerstörung). In der Mitte der etwa dreiecksförmigen Anlage befindet sich eine hölzerne Wäschetrockenhalle mit Luftschuttkeller. Die Sachskolonie ist die älteste erhaltene Werkssiedlung Schweinfurts und ein Beispiel für den privaten Siedlungsbau der Zeit nach dem ersten Weltkrieg.

Umgrenzung: **Sachskolonie** 2, 4, 6, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19,  
**Wilhelm-Höpflinger-Straße** 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16.